1. Beilage zu Nr. 287 des General-Anzeiger für Halle u. den Saalkreis.

Donnerstag den 7. Dezember 1905.

Lokales.

(Fortsetzung aus dem Hauptblatte.)

* **Stadttheater.** Unter den deutschen Romanschriftstellerinnen nimmt Clara Viebig unbestritten einen ersten Platz ein. Ihre Werke sind viel gelesen und haben weiteste Verbreitung gefunden. Es ist jedenfalls sehr interessant, daß die Direktion des Stadttheaters uns die Bekanntschaft dieser begabten Frau als Bühnenschriftstellerin vermittelt und Hierzu einen aus 3 Stücken bestehenden Zyklus „Der Kampf um den Mann" vorführt. — Der außerordentliche Erfolg, den die Vorstellung „Hänsel und Gretel" und „Puppenfee" am Sonnabend gefunden, veranlaßt die Direktion zu einer Wiederholung am Sonnabend den 9. Dezember nachmittags, um auch denen Gelegenheit zum Besuch des Theaters zu geben, welche vor acht Tagen keinen Platz erhalten konnten. — Zum Gastspiel der Hofopernsängerin frl. Charlotte Huhn gelten gewöhnliche Gastspielpreise. (L. Rang 4.60 Mk., Parquet 3.60 Mk.)

* **Neues Theater.** Donnerstag gelangt zum letzten Male Ibsens dreiaktiges Schauspiel „Nora" zur Aufführung, während am Freitag als vierte Vorstellung im Ibsen-Zyklus des Dichters fünfaktiges Schauspiel „Der Volksfeind" zum ersten Male in Szene geht. Die nächste Aufführung von Müller-Guttenbrunn's reizender Komödie „Streber und Compagnie", die am Sonntag bei der ersten Aufführung einen unbestrittenen Erfolg erzielte, findet Sonnabend statt. Die nächste Volks-Vorstellung zu Einheitspreisen von 60, 40, 20 Pfg. bringt am Sonntag nachmittag 4 Uhr die mit durchschlagendem Beifall aufgenommene Lustspielnovität „Pharaos Tochter" und sind Billets hierzu bereits ab heute an der Kasse des Neuen Theaters zu haben.

* **Apollo-Theater.** Fräulein Grete Gallus, die im „Uber'n großen Teich" die Rolle der „Mine Brandt" übernommen, ist an einem Halsleiden erkrankt und mußte sich in ärztliche Behandlung begeben. Statt dieser Künstlerin spielt Fräulein Margarete Wiedecke vom „Deutsch-Amerikanischen Theater" zu Berlin die Rolle des „Dienstmädchens Mine Brandt".

* **Der Liederabend von Dr. Brause** muß wegen plötzlicher Erkrankung des Künstlers nochmals verschoben werden.

* **Brigitta Thielemann,** eine gutempfohlene Konzert- und Oratorien-Sängerin aus Berlin, wird sich dem hiesigen Publikum am 12. Dezember (Kammermusik) in einem Liederabend vorstellen. — Karten in der Hofmusikalienhandlung Heinrich Hofhan.

* **Benkensteins Akademisches Musik-Institut.** Die XIII. Musikaufführung findet Ende Januar in den Sälen der „Loge zu den drei Türmen", Albrechtstraße, statt. Zum Vortrage gelangen Werke für Klavier und Gesang. Näheres wird noch durch Inserate bekannt gegeben.

* **Evang. Arbeiterverein.** In der Monatsversammlung hielt Herr Kriesheil aus Leipzig einen Vortrag über „Ziele der christlichen und sozialdemokratischen Gewerkschaften". Es waren dazu der katholische Männerverein und der Verein christlicher junger Männer eingeladen, auch war der Verein für Heimarbeiter vertreten. Nach Schluß des Vortrages wurde die Mitglieder an die in diesen Tagen stattfindende Stadtverordneten-Stichwahl erinnert. Die Weihnachtsfeier wird am 30. Dezember in den „Thalmsälen" abgehalten.

* **Deutsch-Evangelischer Frauenbund.** Auf den Vortrag des Herrn Professor Fiedler, der Donnerstag, den 7. Dezember, abends 6 Uhr im Gemeindehause, Albrechtstraße 27, über „Erlebnisse in einem spanischen Kloster" stattfinden wird, sei nochmals hingewiesen. Eintrittskarten zu 75 Pfg. sind am Eingang zu haben. Der Vortrag ist zum Besten des hiesigen Marienheims.

* **Die Orchester-Dilettanten-Vereinigung „Tempo"** feiert am Sonnabend den 9. d. M.s. im großen Saale der „Thalm-Festsäle" ihr 1. Stiftungsfest, bestehend aus Konzert und Ball.

* **Schweinemarkt.** Der nächste Markt für Mastschweine und Ferkel auf dem städtischen Viehhofe zu Halle a. S. findet am Sonnabend, den 9. Dezember d. J. statt.

* **Gebrauchsmusterschutz** erhielt Herr W. Kühlig, Glauchaerstr. 18, für eine elektrische Läutevorrichtung für Türen, Fenster rc. mit drehbarem Auslösungshebel für das Läutewerk.

* **Falsche Anzeige.** Ein Mädchen erstattete bei der Polizei Anzeige, daß es abends auf dem Heimwege von einem Vergnügungsetablissement in der Markenstraße von hinten einen Schlag auf den Kopf erhalten habe, so daß es bewußtlos zusammengebrochen sei; nachdem es das Bewußtsein wiedererlangt, habe es bemerkt, daß ihm eine Handtasche, worin sich ein Portemonnaie mit 2,50 Mark befanden, gestohlen sei. Die Anzeigerin machte dabei Angaben, aus denen hervorgeht, daß sie niederträchtig flunkert. Obwohl die angeblichen Wegelagerer von ihnen herangeschilchen sein sollen, beschreibt die Erzählerin trotz ihrer „Bewußtlosigkeit" zwei Räuber so genau, als ob diese vor ihr ständen. Ihre eigene Mutter glaubt die Angaben nicht, behauptet auch, daß ihre Tochter 2,50 Mark beisitzen hat. Das Mädchen ist mit einer arg zerstumpften Nase heimgekommen und es wird angenommen, daß die angeblich Beraubte mit einem Liebhaber in Differenzen geraten und von diesem eine handgreifliche Zurechtweisung erhalten hat.

* **Diebstahl.** Aus einer Bodenkammer sind einem Dienstmädchen mehrere gute Kleider und eine Brosche rc. gestohlen worden. Der Dieb hat die Tür des Vorbodens und der Kammer mittels Nachschlüssel geöffnet.

Sportnachrichten.

* **Die Motorfahrer-Vereinigung Halle a. S.,** Ortsgruppe der D. M.-V. in München, hält heute, Mittwoch, abends 8½ Uhr, im „Winzergarten" eine weitere Versammlung ab. Angehörige der D. M.-V. und Freunde des Motorfahrer-Sportes sind als Gäste willkommen.

* **Luftschifferfeste Berlin 1906 mit Gordon-Bennett-Preis.** Einen internationalen Preis für Luftschiffahrt hat, wie früher schon mitgeteilt, James Gordon Bennett gestiftet, der in seinen Bedingungen dem berühmten Automobilpreis des Stifters entspricht. Der Luftschiffahrtspreis hat einen Wert von 25000 Franken. Auch er soll ein Wanderpreis sein, dessen Besitz durch einen internationalen Wettbewerb festgestellt wird. Die Ausarbeitung der näheren Bestimmungen sind dem Aero-Club von Frankreich übertragen, welcher eine führende Stellung im Luftschiffwesen einnimmt. Die Bestimmungen sollen denen des Gordon-Bennett-Automobil-Rennens angepaßt werden. Der Preis dürfte also stets in dem Lande des vorjährigen Siegers bestritten werden. Die Veranstaltungen des Wettbewerbs will der Partner A6.o-Club der Neuen Internationalen Luftschiffervereinigung übergeben, der auch der Deutsche Luftschifferverband angehört. Als erster Aufstiegsort ist Berlin in Aussicht genommen, als Zeit der Monat Oktober nächsten Jahres, in dem die 25jährige Bestehen des Berliner Vereins für Luftschiffahrt gefeiert wird. Die Wahl von Berlin als Ausgangspunkt für eine internationale Dauerfahrt müßte u. Landungen im Innern Rußlands oder Asiens führen. Für den bisherigen Weltrekord de la Vaulx und Caillaux de Saint Victor war schon fast Europa zu klein. Jedenfalls vereinigt sich alles, um die Luftschiffersfeste in Berlin im Oktober 1906 überaus glänzend zu gestalten. Die Feier des Berliner Vereins wird nicht nur von dem Deutschen Luftschiffer-Verbande, sondern auch von der Internationalen Vereinigung gefeiert. Dazu kommt jetzt noch der erste Wettbewerb um einen Gordon-Bennett-Preis der Lüfte.

* **Protest gegen die Besteuerung des Autos.** In der Generalversammlung des Deutschen Automobilklubs in Berlin wurde, wie das „Berl. Tagebl." hört, beschlossen, eine große Aktion gegen den Steugelschen Entwurf der Besteuerung des Autos in die Wege zu leiten. Es soll an alle Automobilverbände eine Aufforderung ergehen, sich an dieser Aktion zu beteiligen.

* **Siegfried gegen Eberle.** Bei den Ringkämpfen im Berliner Westhalle-Theater trat am Montag Heinrich Eberle zum ersten Male seinem Herausforderer Siegfried gegenüber, ohne daß es jedoch zu einer Entscheidung kam, denn der Kampf mußte nach 30 Minuten unentschieden abgebrochen werden, weil während dieser ganzen Zeit beide Ringer aus leichtem Handgeplänkel im Stand nicht herauskamen. Siegfried suchte zwar öfters Eberle anzugreifen, aber dieser war zu sehr auf der Hut und ging keinerlei aus der Reserve nicht heraus. Nur ein einziges Mal gelang es Eberle, seinen herkömmlichen Wirbelgriff anzuwenden, jedoch zwecklos, weil Siegfried sich mit staunenswerter Kraft und Gewandtheit der gefährlichen Umklammerung wieder rechtzeitig zu entwinden wußte.

* **In Magdeburg** siegte am Sonntag der Magdeburger Meisterschaftsklub „Viktoria von 1896" über den „Hannöverschen Fußballklub von 1896 mit 8:7. Halbzeit 7:2.

* **In Braunschweig** schlug am Sonntag der dortige Klub „Eintracht" den Magdeburger Fußball- und Kricketklub „Viktoria" mit 6:2.

* **Die Sektion Mainz des Deutschen und Oestreichischen Alpenvereins** hat in ihrer außerordentlichen Generalversammlung beschlossen, unterhalb der im Jahre 1904 durch eine Lawine zerstörten „Schwarzenbergerhütte" eine neue „Mainzer Hütte" zu erbauen. Nach dem Voranschlag belaufen sich die Kosten für diese neue Hütte auf 27000 Mk.

* **Der „Verein zur Förderung des Schneeschuhlaufens in Schweden",** der unter dem Protektorat des Kronprinzen steht und das ganze Land umfaßt, hat, wie aus Stockholm gemeldet wird, in seiner eben abgehaltenen Generalversammlung beschlossen, Professor Fridtjof Nansen, sein Ehrenmitglied, aus der Liste zu streichen. Als Grund wird angegeben, daß Nansen im vorigen Winter den Bestrebungen des Vereins entgegengearbeitet hat. Dies begleitet sich auf die im letzten Winter in Schweden abgehaltenen „Nordischen Spiele", denen die norwegischen Sportsleute fernblieben, nachdem Nansen als Vorsitzender des norwegischen Komitees dem schwedischen Verein mitgeteilt hatte, daß die Norweger auf Grund der unionellen Verhältnisse nicht an den Nordischen Spielen teilnehmen könnten. Norwegische Blätter machen ihrem Aerger über die Streichung Nansens in heftigen Artikeln Luft.

Aus dem Leserkreise.

Für die unter dieser Rubrik erscheinenden Nachrichten übernimmt die Redaktion dem Publikum gegenüber keine Verantwortung.)

Straßenbahn nach der Heide.

Der Wunsch der meisten Heidebesucher ist nächst der Bessergestaltung des Lettiner Weges, welche sich in Kürze allen Voraussicht nach wird verwirklichen lassen, eine Straßenbahnlinie bis zum „Waldkater". Gewünscht wird eine Linie, welche von einer der in Halle schon bestehenden Straßenbahn-Gesellschaften als Fortsetzung der vorhandenen Linien ausgebaut wird und zu gleichen Preisen fährt, wie alle Linien, die wir in Halle haben, also zu 10 Pfg. von allen angeschlossenen Punkten der Stadt aus bis zum Waldkater. Dieser Wunsch besteht schon seit langer Zeit, und man hört oft die Aeußerung: „Solche Zustände, wie sie jetzt in dieser Beziehung in Halle sind, könnten nur hier vorkommen." Dergleichen Ansichten zeugen von Unkenntnis der Verhältnisse. Halle ist in den letzten 30 Jahren so riesig gewachsen, und wächst noch jedes Jahr so bedeutend, daß die Anforderungen, welche an die Stadtverwaltung gestellt werden, sehr mannigfaltig sind und unmöglich alle zu gleicher Zeit befriedigt werden können. Auch kann nicht bestritten werden, daß es bisher noch wichtigere kommunale Aufgaben zu lösen gab. Indem mußte erst mit der Gemeinde Mietleben das bekannte Abkommen wegen Eingemeindung von Mietleben-Ziur am Lettiner Wege von der Saurücke bis zum Weinberge geschlossen werden. Nachdem dies nun geschehen ist, kann, sobald sich die hier bestehenden Straßenbahn-Gesellschaften dafür interessieren, seitens unserer städtischen Behörden in Unterhaltung mit denselben eingetreten werden. Für den Süden würde es am vorteilhaftesten sein, wenn eine Einigung mit der Stadtbahn zustande käme, da deren Linien den Süden durchschneiden. Für das Innere der Stadt, besonders aber für den Norden, wäre wohl eine Einigung mit der Hallischen Straßenbahn günstiger. Letztere Gesellschaft würde die Linie vom Mühlweg über die Peißnitz nach dem Waldkater ausbauen können, erstere die Linie vom Hettstedter Bahnhof über die Elisabethbrücke, den Lettiner Weg am Weinberge vorbei bis zum Waldkater. Nach sachverständigem Urteile wäre es bei beiden Linien zu erreichen, daß sie von allen Teilen der Stadt aus für 10 Pfg. bis zum Waldkater benutzt werden können. Daß eine Linie nach dem Waldkater sich rentieren würde, wenn sie von einer der bestehenden Gesellschaften gebaut wird, ist nach sachverständigem Urteile anzunehmen. Man müßte den Betrieb dem Verkehr anpassen, und es ist nicht zu unterschätzen, daß man sich selbst bei nicht besonders gutem Wetter in der Heide wohlfühlen kann, weil man dort Schutz hat. Erfreulich ist nun für alle Heidebesucher die Mitteilung, daß Herr Direktor Stemmich von der Stadtbahn die Erklärung abgegeben hat, daß die Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft geneigt sein würde, die Linie nach dem Waldkater auszubauen, sobald die Brücken verbreitert sind. Diese Verbreiterung ist schon von beiden städtischen Körperschaften beschlossen und wird in nächster Zeit zur Ausführung kommen. Auch die Hallesche Straßenbahn-Gesellschaft soll nicht abgeneigt sein, sobald der Lettiner Weg ausgebaut ist, an das Projekt der Weiterführung der Bahn vom Mühlweg über die Peißnitz nun heranzutreten. Wie man hört, erwartet diese Gesellschaft aber dann eine Berücksichtigung ihrer Konzession. Wenn nun auch die Berwirklichung des einen oder anderen Projektes noch einige Zeit, vielleicht sogar fünf Jahre oder mehr, auf sich warten lassen wollte, so wäre es doch im Interesse der Allgemeinheit besser, wenn man so lange damit wartet, als daß man die unglückliche Linie über Cröllwitz konzessioniert und dadurch eine andere Linie unmöglich macht. Hoffentlich begräbt man deshalb dieses unglückliche Projekt recht bald, es wird kein Hallescher Heidebesucher darum trauern.

Titel.

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle N., Burgstraße 38:

Aufgeboten (5. Dezember): Der Arbeiter Otto Freimuth und Hedwig Oertel, Körnerstr. 22. — Der Eisendreher Karl Kind und Martha Weiher, Kanvitr 1.

Geboren (5 Dezember): Dem Motorwagenführer Julius Kuropka eine T. Martha, Lessingstr. 7. — Dem Fabrikarbeiter Paul Hoffmann ein S. Willi, Möllerstr. 7. — Dem Metallbreher Artur Krause ein S. Willi, Gr. Gosenstr. 24. — Dem Arbeiter Hermann Janke eine T. Luise, Eichendorffstr. 24. — Dem Arbeiter Albert Böttcher eine T. Else, Schillerstr. 46.

Gestorben (5. Dezember): Des Schuhmachers August Schur T. Charlotte 3 Mon., Harbendergstr. 37. — Der Nachtwächter Christian Jänicke aus Plötzitz 75 J., Diakonissenhaus.

Standesamt Halle S., Steinweg 2:

Aufgeboten (5. Dezember): Der Eisendreher Kurt Meißner und Minna Wagner, Raffinerieteile 6 und Ulsleben. — Der Arbeiter Eduard Reiche und Martha Bichöl, Schlosserstr 9 und Erchendorffstr. 22. — Der Klempner Hugo Kempe und Berta Meinhardt, Meckelstr. 15 und Landsberg.

Geboren (5. Dezember): Dem Schuhmacher Friedrich Wetke ein S. Friedrich, Klinik. — Dem Geschirrführer Hermann Stiehm ein S. Walter, Gr. Ulrichstr. 37. — Dem Geschirrführer Albert Henze ein S. Albert, Dreyerstr. 13. — Dem Geschirrführer Franz Hoffmann eine T. Anna, Streiberstr. 29. — Dem Kesselschmied Willy Luge ein S. Willy, Mittelwache 2.

Gestorben (5. Dezember): Des Fleischermeister Franz Kunze T. Martha 3 Jahre, Torstr. 30. — Des Arbeiter Otto Werner T. Else 4 Mon., Reileburgerstr. 16. — Die Witwe Johanne Hartmann geb. Schmidt 64 Jahre, Torstr. 55. — Mathilde Gisner 82 Jahre, St. Elisabeth-Krankenhaus.

Auswärtige Aufgebote.

Der Sattler Heinrich Warneke und Minna Kampe, Halle a. S. und Braunschweig. — Der Tongrubenarbeiter Karl Hesse und Amalie Rose, Müllerdorf. — Der Fabrikarbeiter Anton Montag und Marie Kühne, Bleckendorf. — Der Handarbeiter Hermann Händler und Anna Nagel, Halle a. S. und Söbritz. — Der Zigarrengeschäftsinhaber Hermann Naubert und Martha Rotsch, Schkeuditz und Dölau. — Der Bahnarbeiter Max Tümmel und Anna Böhme, Kleitleben. — Der Schlosser Max Bruchmann und Emma Luther, Halle a. S. und Wolfeisteidt. — Der Lehrer Bruno Schmiedeknecht und Amalie Schröder, Kleinvörbingen und Weimar.

Zur Anmeldung im Standesamte ist Legitimation erforderlich.

Kirchliche Nachrichten.

Kirche zu Wörmlitz: Donnerstag den 7. Dezember abends 6 Uhr Adventsgottesdienst Herr Pastor Rüdicke.

Vermischtes.

* **Das „Gehör" der Taubstummen.** Es gibt sehr wenige Taubstumme, die völlig taub sind, d. h. gar keinen Ton hören. Mit Hilfe eines Instrumentes, das die Grundschwingungen der Tonale wiedergibt, zeigte Dr. Marage, wie in der Pariser „Académie des sciences" mitgeteilt wurde, daß gewisse Taubstumme sehr empfindlich gerade für tiefe Töne sind, während sie dieselbe Art von Tönen in höheren Noten nicht hören, es ist also genau das Gegenteil der Fall wie bei einem normalen Ohr. Versuche, die im Laboratorium von M. Delage gemacht worden sind, haben gezeigt, daß gewisse niedere Tiere, denen es völlig an einem Hörorgan fehlt, doch sehr empfänglich für tiefe Töne sind. Man hat es danach mit einer Erscheinung des Tastsinns und nicht des Gehörs zu tun. Diese Annahme wird durch die Beobachtung unterstützt, daß die nur für tiefe Töne empfänglichen Taubstummen niemals ihre Hörkraft entwickeln können, während andere Taubstumme nach Uebungen mit der Stimme die menschliche Stimme sehr gut hören lernen.

* **Der Feldmarschall mit dem Regenschirm.** Man schreibt der „Frankf. Ztg.": In Deutschland ist man sehr langen gewöhnt, die Paraden unserer Truppen so tadellos und in strikter Ordnung verlaufen zu sehen, daß Mißstände, die schon bedenklich die Köpfe schütteln, wenn bei den Soldaten einer anderen Nation die Sache nicht so reglementäßig vor sich geht. War aber wirkte erst imitande gewesen sein, seiner Heiterkeit zu gebieten, wenn er Zeuge gewesen wäre, wie Wellington im Jahre 1817 eine Parade über das englische Besatzungsheer in Frankreich abnahm. Es war bei Sedan, und die englischen Truppen standen in mehreren Treffen bereit, als der „eiserne Herzog" herankam, und die Front abzureiten. Statt eines Schwarmes glänzender Offiziere begleiteten ihn aber nur zwei herausgeputzte Damen, deren Rang weder in der englischen Armeeliste, noch in dem goldenen Buch der britischen Aristokratie aufzufinden gewesen wäre. Das Komitativ an der Gruppe war, daß der englische Oberbefehlshaber einen aufgespannten Regenschirm in der Hand hatte, den er über das eigene Haupt hielt, damit die empfindliche Federzier seines Generalshutes durch den Regen keinen Schaden erleide. Nachdem der Herzog die Front mit großer Ruhe abgeritten und die Soldaten heuhel das höchste Zeichen der Manneszucht gegeben hatten, indem sie nicht laut lachten, wollte der Vorbeimarsch beginnen. Aber als der Herzog mit seiner Damenkavalkade einer kleinen Eskadron zuprenzte, von wo ei den Vorbeimarsch überschauen wollte, riß der Sattelgurt an einem der Damenpferde, und sofort ertönte das Signal: Das Ganze halt! Erst nachdem der Schaden ausgebessert worden war, durfte der unterbrochene Vorbeimarsch wieder aufgenommen werden, der alsdann zur Zufriedenheit des Feldmarschalls und seiner weiblichen Adjutanten stattfand.

Zur Kräftigung der Kinder.

Was soll eine Mutter ihren Kindern geben, die eines Nährmittels bedürfen, das den jungen Körper in seiner Entwicklung unterstützt? Sie zuwider wie Kindern Lebertran ist, so gern nehmen sie ihn in Form von Scotts Emulsion, die nicht nur angenehm schmeckt, sondern auch äußerst leicht verdaulich ist und außerdem rascher und sicherer wirkt, als der altmodische Lebertran.

Scotts Emulsion wird von uns ausschließlich im großen verkauft, und zwar nie lose nach Gewicht oder Maß, sondern nur in versiegelten Originalflaschen in Karton mit unserer Schutzmarke (Fischer mit großem Dorsch auf dem Rücken). Scott & Bowne, G. m. b. H., Frankfurt a. M.

Bestandteile: Fenster Medizinal-Lebertran 150,0, prima Glycerin 50,0, unterphosphorigsaures Kalk 4,5, unterphosphorigsaures Natron 2,0, pulv. Tragant 5,0, feinster arab. Gummi pulv. 2,0, destill. Wasser 189,0, Alkohol 11,0. Hierzu aromatische Emulsion mit Zitt- Mandel- und Gaultheria-Oel je 2 Tropfen.

Weihnachts-Ausstellung in allen Etagen!

Meine **Weihnachts-Preisliste** ist erschienen und wird spesenfrei versandt.

Billige Weihnachts-Preise! 3% Rabatt in bar.

H. C. Weddy-Pönicke, Leipzigerstrasse 6,

I., II., III., IV. Etage.

Leinenhaus, Wäsche- und Schürzenfabrik.

Elektrische Personenfahrstühle.

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in **Halle a. S., Bernhardystraße 48** belegene, im Grundbuche Band 188 Blatt 6427, zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des **Bauunternehmers Karl Baumbach** eingetragene bebaute Grundstück Krdl. 2 Parz. 2083/42 und 2084/40 von 4 ar 96 qm (jährlicher Nutzungswert 2430 Mk.) am

9. Februar 1906, vormittags 10 Uhr

durch das unterzeichnete Gericht — an der Gerichtsstelle — Poststraße 13/17, Zimmer Nr. 45, Erdgeschoß links, Südflügel — versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist am 25. November 1905 in das Grundbuch eingetragen.

Halle a. S., den 1. Dezember 1905.

Königliches Amtsgericht. Abteilung 7.

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in **Halle a. S.** belegene, im Grundbuche Band 187 Blatt 6409, zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des Metalldrehers **Richard Schwenke** eingetragene Grundstück Krdl. 2 Parz. 1920/79 vom Plane I 45 von 6 ar 30 qm

am 10. Februar 1906, vormittags 10 Uhr

durch das unterzeichnete Gericht — an der Gerichtsstelle — Poststraße 13—17, Zimmer Nr. 45, Erdgeschoß links (Südflügel) — versteigert werden. Der Versteigerungsvermerk ist am 4. August 1905 in das Grundbuch eingetragen.

Halle a. S., den 2. Dezember 1905. **Königl. Amtsgericht. Abtl. 7.**

Zu verkaufen.

Backofen-Einrichtungen Chamottesteine Gr. Märterstr. 23.

Gelegenheitskauf.

Puppenwagen sind billig abzugeben **Leipzigerstraße 54.**

Alle Arten

Möbel

empfiehlt billigst

C. Hauptmann,

Möbel-Fabrik

Kl. Ulrichstr. 36.

Stroh-Verkauf.

Von morgen ab stehen täglich Ladungen gepr. **Weizenstroh** a. hiesigem Bahnhof **zum Verkauf.** Fuhren, sowie einzelne Zentner ab Lager: **Gaudnaerweg.** Ebenso **Roggenlegestroh verkauft**

Hermann Meusel, Fouragehdlg. Telephon 1260.

Eine $^3/_4$-Gige m. Zubehör billig zu verkaufen. Näheres Pulverstr. 13. l.

Zigarren-Geschäft,

flottgehend, mit guter Kundschaft, sofort od. p. 1. Januar preiswert zu verkaufen. Off. u. C. 2643 an d. Exped. d. Bl. erbeten.

2 wenig gebrauchte, recht gute **Landauer** verkauft, desgl. 1 kleines **Landaulett Hugo Lange, Weißenfels.**

Ladentisch zu verk. Streitf. 30. II.

Deutsch. Schäferhund (schwarz mit braun. Abzeichen) **ist sofort zu verkaufen.** Desgleichen 2 junge, 10 Wochen alte wolfsgraue **Spitze** (rassecht) **Friesenstraße 1a.**

3 fast neue Wäschermollen

wegen Raummangel sofort billig zu verkaufen **Uhlandstr. 8.**

Sichere Existenz.

Flottgeh. **Kolonial- u. Delikatessen-Geschäft** in einer Kreis- u. Garnisonstadt d. Altm. ist unter. Unternehmung halb. sof. od. 1. Januar 1906 für den billigen Preis von 4500 Mk. zu verkaufen. Umsatz zirka 60000 Mk., Miete 1000 Mk. Offert. unt. T. 2557 befördert die Exp. dies. Bl.

Wringmaschinen

bestes Fabrikat, verkauft spottbillig

F. Kleinau, Bernburgerstr. 9.

Flottsingende

Kanarien **verkauft** sehr preiswert **Wilhelm Benner,** Langes.r. 9.

Geistr. 21, 1 Treppe.

Extra billiger

Möbel-

Verkauf.

Neue Plüschsofas 55 M. an. Kleiderschränke 24 M., Tische 9 M. Spiegel-Vertikow 45 M., gr. Spiegel 10 M., Stühle 2½ M., Waschcommode mit Marm. 25 M., Waschtische 13 M., Ausziehtische, Büfetts, Säulenspiegel, Schreibtische, Plüschgarnituren, Salonmöbel und Matratzen nach Maßangabe in bester gediegener Ausführung.

S. Rosenberg,

Geistr. 21, 1 Treppe.

Neu! Gebr.!

Möbel!

Stets große Gelegenheitskäufe zu Wohnungseinrichtungen v. einfachsten bis elegantesten.

Ganz besonders empfehle Büfetts, Schreibtische, Vertikows, Kleiderschränke, Plüschgarnituren, Taschen-Diwans, Pfeiler- und Trumeau-Spiegel u. s. w.

Ganze Wirtschaft neu, wird gearbeitet, von 150 M. bis 3000 M. stets am Lager.

Friedrich Peileke,

Telephon 2450. Geiststr. 25.

Alte Möbel nehme stets in Zahlung an.

Möbel, Kleiderschränke, Vrdr., 26 M. Vertik. 35 M., Spiegel 10 M., Sofas, Bettst., Marr., Tische, Stühle, Küchenmöbel b. z. v. **August Hesse, Geiststraße 31.**

Pa. Futtermöhren

in gr. u. kleinen Posten abzugeben. **Max Huth,** Mühlenstr. 100.

Engl. Ledersessel,

eine Salongarnitur, weich u. solid gepolstert, außergewöhnl. preiswert zu verkaufen. **Weihnachtsarb.** werd. geschmackvoll ausgef. **K. Drenkow, Dekorateur,** Prinzenstr. 17.

Nussbaum-Pianino,

kreuzsaitig, gut erhalten, 375 Mk. **B. Döll. Gr. Ulrichstr. 33.**

Als Weihnachtsgeschenk goldene Herren- und Damenuhr mit Kette zu verk. **Fr. Schlroth, Kl. Ulrichstr. 34.**

Violine, ff. $^1/_2$-, $^3/_4$ und do. **Cello** billig zu verkaufen **Harz 40, I.**

Nähmaschine, hocheleg., ist spottbillig zu verk. **Spiegelstr. 13, p. l.**

Schl. Violine u. c. fein ital. versierte (ff. Weihnachtsgeich.) bill. z. verk. Adr. sub **A. Daube & Co.,** Gr. Steinstr. 11.

Gartengrundstück

mit **Gastwirtschaft, Gewächshaus,** sofort spottbill. zu verkaufen, wenig Anzahlung. **Herzog. Neußen. Halle-Sorauer Bahn.**

Ein Kinderwag. 10 M., 1 Gerstm.-Kast. u. Bog. 10 M. u. eine Guitarre 15 M. unterstegh. Noten f. 8 M. z. v. Fleischerstr. 33 I l.

Hochf. Kutsche

(Halbverdeck) hat billig zu verkaufen **Maschinenfabrik Göllnitz, Eisleben.**

Haus, Breitestr. 23,

im ganzen oder geteilt, zu verk. Näheres Augerstr. 1, 12—3 Uhr.

Abbruch

Mauerstraße 5

sollen wegen Räumung des Platzes Fenster, Türen, Bretter, Nutz- und Brennholz spottbillig verkauft werden.

Lokomobilen,

Dampfmaschinen, Petroleummotore, Drehbänk., Bohrmaschinen, Kreissägelagerungen, Ballsins, Riemenscheiben in Holz und Eisen, Transmissionswellen, Kupplungen, Lager, Stellringe, Pumpen, Ventile, Bleche, Nutzeisen offeriert preiswert **Hermann Eisentraut,** Delitzscherstr. 29.

Ein fast neuer Eps.-Kessel u. ff. Spielschrank z. vk. Näh. Pulverstr. 6, pt.

Neues Plüschsofa bill. zu vk. Steg 2. Altes Sofa nehme in Zahlung.

Ein modernes Plüschsofa billig zu verk. Gr. Steinstr. 27/28. Seitenaed. II.

Ein gut erh. Kinderwagen zu verkaufen Brunnenstraße 30.

Ein noch gut erh. gr. Schaukelpferd bill. zu verkaufen Bernhardstr. 57, pt. l.

Ein Aquarium

billig zu verk. Schillerstr. 27, p.

Harm. und Darm. Gasträper, komplett, spottb. zu verk. Südstr. 8, Laden.

Trum., Stegtisch, 1 Bettst. m. g. gearb. Matr. billig zu verk. Steg 2.

Als nützliche

Weihnachts-Geschenke

empfehle:

Gummi-Tischdecken in reizenden Mustern.

Gummi-Wandschoner von 10 Pfennig an.

Gummi-Tischläufer, zum Schonen des Tischtuches, in entzückenden Mustern von 50 Pfennig an p. Mtr.

Gummi-Küchenspitze per Meter von 5 Pfennig an in großer Muster-Auswahl.

Gummi-Wirtschaftsschürzen von 1.25 Mk. an.

Gummi-Kinder-Schürzen in entzückenden Mustern und modernen Formen, **eigener Anfertigung.**

Gummi-Hosenträger für Herren 50 Pfennig von an, für Knaben von 25 Pfennig an.

Gummi-Schuhe.

Markttaschen.

Linoleum-Läufer von 70 Pfennig an.

Linoleum-Teppiche schöne Dessins

Größe 150×200	von	3.50 Mk. an.
Größe 150×200	von	6.00 Mk. an.
Größe 200×250	von	11.00 Mk. an.
Größe 200×300	von	13.00 Mk. an.

Hugo Nehab

Nachf.

Spezial-Geschäft für Gummiwaren, Wachstuche und Linoleum,

Halle a. S.,

27 Gr. Ulrichstraße 27

68 ob. Leipzigerstraße 68.

Hammerschlag's Berufskleidung

Hammerschlag's Arbeitsgarderoben

Patentamtl. gesch. Modelle.

D. R. G. M. Nr. 206251. 218356. 252895.

Eigene Fabrikation.

Grösste Spezialabteilung am Platze.

als praktisches Weihnachtsgeschenk

für:

Fleischer, Friseure, Köche, Konditoren, Kellner, Diener, Maler, Bildhauer, Stukkateure, Aerzte, Chemiker, Goldarbeiter, Schriftsetzer, Mechaniker, Klempner, Maurer, Zimmerer, Schlosser, Maschinisten, Monteure u. s. w.

ist unerreicht in Bezug auf:

Passform, Verarbeitung, Solidität u. Billigkeit.

Herkules-Hose beste Arbeitshose der Welt 4.50

Fleischer-Flanell-Joppen

fertig oder nach Mass, grau und braun, **6,50** Mk. u. **9,50** Mk.

En gros. — Versand über ganz Deutschland. — **En detail.**

Julius Hammerschlag,

36 Gr. Ulrichstr. 36, neben der Alten Promenade. Fernruf 1221.

Neue **Konzertzither** zu verkaufen. Off. unter K. 2690 an die Exped. d. Bl.

2 Schuttkarren, Möbelwagen, 1 u. 1 f. Leitern zu vk. Eichendorffstr. 26 b. Hausmann.

2 Kleiderspinde, 1 turn., 1 geitr., Kommode, Spielhose m. 46 Pf., Schauk.-Roß, b. z. v. **Meissner,** Schwerdtfegerstr. 7, H. l.

Gröp. Gitterbett mit dopp Matr. und Kinder-Klavier, fast neu, zu verkaufen. **Kästner,** Hardenbergstr. 38. II.

Gr. Sofa, Kulissentisch, Schrank, Stühle, gut erh., zu verkaufen Dorotheenstr. 1, l. r.

Briefmarken-Album

mit circa 1000 verwollten Marken f. 75 Pf. zu verkaufen. Näheres in der Exped. ds. Blattes.

Ein $1^1/_2$ jähriger, wunderbar hübscher **schottischer Schäferhund,** wachsam und sehr gelehrig, eig. als Weihnachts-Geschenk geeignet, günstig zu verk. **Goethestrasse 8, part. l.**

1 f. neues Schaukelpferd zu verkaufen Viktor Scheffelstraße 3, part. r.

Gr. Plane z. verk. Friedrichstr. 3 i. Laden.

Weihnachts-Gelegenheitskauf!

3 schwere gold. Herren-Uhren nebst schweren Ketten sowie **gold. Damenuhr mit Anhängsel** (Deckel mit Steinen ausgesetzt) zu verkaufen. Offerten unter U. 2678 an die Exped. ds. Blattes.

Preßschmalche

mit komplett. Reinigung, fahrbar, neu, ungebraucht, modernstes Fabrikat, wegen Aufgabe des Geschäftes für die Hälfte d. reellen Wertes zu verkaufen. Off. unter V. 2659 an die Exped. ds. Blattes.

Musikwerk, schönes Ton. noch Platten, billig zu verkaufen **Schützenhof 1.**

Restaurant u. Café, an guter Lage, wegen Fortzug billig zu verkaufen. Off. unter E. 2865 an die Exped. d. Bl.

Wohnhaus mit Seitengebäude, Werkstelle und Garten ist preiswert zu verk. Off. unter G. 2687 an die Exp. d. Bl.

Kupferner Kessel, wenig gebr., zu verk. Viktor Scheffelstr. 4, I. r.

Flottgehendes Restaurant,

Mittelpunkt der Stadt, umständehalber zu verkaufen. Off. u. M. 2652 a. d. Exp. d. Bl.

Fast neuer Kutschwagen, sowie gut erhaltenes Gartenhäuschen, Fachwerk (Eichenholz), Schieferdach, preiswert zu verkaufen **Nietleben,** Eisleben erstraße 63.

Kleines Haus

mit Toreinfahrt, gr. Hof, Werkst. od. Niederl. u. mittl. Wohnungen, bei gering. Anzahlg. bill. z. verk. Off. u. G. 2647 a. d. Exp. d. Bl.

Frischmilchende Kuh m. Kalb zu verk. **Stohe.** Schachwitz.

Herrschaftliches Haus,

3 Etagen u. Mansarde, Vor- und Hintergarten, 6% verzinslich, nahe Wettelnd, zu verkaufen. Offerten unter H. 2648 an die Expedition d. Bl.

Grundstück m. Geschäft,

auf dem Lande, ist sofort oder später zu verk. Off. u. V. 2658 an die Exp. d. Bl.

Mein Eckgrundstück,

gegenüber der Artillerie-Kaserne, in welchem flottes Materials- und Kolonialw.-Geschäft, sowie Destillation betrieben wird, beabsichtige ich sofort zu verkaufen. Mietsertrag 5500 Mark. Anzahlung nach Uebereink. Zu erfragen bei Herrn **Karl Lange sen.,** Kl. Ulrichstraße 26.

Baustelle,

ca. 200 qm groß, im Ostviertel, sehr günstig gelegen, billig zu verkaufen. Offerten unter E. 2285 an die Expedition d. Bl.

2 elektrische Flammen-Bogenlampen

billig zu verkaufen Leipzigerstr. 84, Schuhquelle.

Ein Ketten-Karussell

mit 24 Sitzen, gut gebaut, passend zum Reiten, auch gut passend für Gartenlokale und in Sälen aufzustellen, billig zu verk. **J. Beep,** Gisleben, Ramtorstr. 47.

Gut erhaltene **Konzertflöte, Althorn** und photogr. **Camera** billig zu verkaufen. **K. Schmidt,** Ulrichstr. 85.

Das Grundstück

Karlstrasse 9

ist preisw. z. v. Näheres in der Kanzlei d. Justiz. **Föhring,** Kl. Steinstr. 8.

Eisener **Schirmständer,** eck. Aquarium mit Springbrunnen zu verkaufen Sophienstr. 5. H. pt.

Ammendorf.

Christbäume zu verkaufen Wörmlitzerstr. 13.

Ganz neues **„Deutschland"-verrenrad,** komplett, mit Laterne, 1 Jahr Garantie, verkauft für M. 85.— **Herm. Schindler,** Gr. Ulrichst. 35.

Starker Handrollwagen,

100 Ctr. Tragkraft, zu verkaufen **Breiteste 25**

zum Abbruch zu verkaufen. Näheres **Augerstr. 1.** 12—3 Uhr.

Schönes Oelgemälde,

r. Prachtwerk, Bismarckmuseum, billig zu vk. Gr. Steinstr. 14, II. Eing. Mittelstr.

20 Zentner Wiesenheu

zu verk. bei **Erpe,** Peesen.

Berrit. m. Matr. tot. z. vk. Lindenstr. 74, pt.

100 Zentner Zwiebeln

zu verkaufen **Rabatz Nr. 12.**

Gepack u. Weste, fast neu, zu verk. **Steinweg 52. I. r.**

Ein **Diwan,** für die Küche passend, bill. zu verkaufen Krukenbergstr. 23, III. l.

Besondere Gelegenheit!

Mod. Plüschsofa, neu, für die Hälfte des Preises zu verkaufen Uhlandstraße 8, pt. r.

Ripsdiwan 30 Mk., Stegtisch 10 Mk., Kleiderspretär 30 Mk., Pfeilerspiegel 10 Mk., Stühle a St. 3 Mk., Spi.-gelvertikow 42 Mk., Bettstelle mit Matr. 16 Mk., Küchenschrank 12 Mk., Küchentisch 5 Mk., nur wenig gebraucht, zu verk. **Harz 14, part.**

Hochfein es **Salon-Vogelhaus** und **Blumentisch** mit **Aquarium** und Springbrunnen ist billig zu verkaufen **Große Steinstraße 43** im Restaurant.

Oelgemälde (Landschaften) sof. billig zu verkaufen Kl. Ulrichtr. 9, III. r.

Küch.-Buffet, Trumeau, Spi.-g.-Schrk., Pfeil.-Spieg. zu verk. Leipzigerstr. 1, I.

Roter Plüschdiwan, Kleidig, preiswert zu verkaufen **Mechelstr. 8, pt. l.**

Gut erh. S.-Nähm. b. z. v. Dreyendorff 15.

Eine **Hochmanze** billig zu verkaufen Gr. Steinstr. 66.

Lexikon, tadellos erhalten, zu verk. Zu erfr. in der Exp. d. Bl.

Pianino sehr billig zu verkaufen Gr. Ulrichstr. 26, II, Eg. Jägerg.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19051207023/fragment/page=0002

Zu kaufen gesucht.

Kaufe zu höchsten Preisen:
Gen. Herren-, Damen- u. Kindergard., Militäreffekten, ganze Nachlässe in Möbeln, Betten, Wäsche, alt. Gold, Silber Musikw., Geigen, Altertüm., Diamnos Pianoschene, Fahrräder, Nähmaschinen sowie ganze Lager neuer Waren, auch Schuhwaren, neu u. gebraucht.
Renner, Schülerhof 1.

Gut erhaltene große
Packkisten
kaufen **Falk & Noack**, Grünstr. 29.

Felle
aller Art kauft
F. Ursin. Graiewo 8.

Tafelwage zu kaufen gesucht. Angebote unter A. 2701 an die Exped. d. Bl. erb.

Pelzschmuck, gut erhalten, zu kaufen gesucht. Off. u. K. 2650 an die Exped. d. Bl. erb.

Gold, Herren-Taschenuhr, gebraucht, mögl. Glasdeckel, mit Sprungdeckel, zu kaufen gesucht. Offert. mit Preis unter O. 2674 an die Exped. d. Bl. erb. Auch wird Pfandschein angenommen.

Baustelle gesucht. Gefl. Angebote mit Angabe des Preises, Lage u. Bedingungen unter O. 2654 an die Exped. d. Bl. erb.

Ein gebrauchtes gut erhaltenes **Kinderschreibpult** zu kaufen gesucht. Offert. unt. E. 2685 an die Exped. d. Bl. erb.

Lumpen, Knochen, altes Eisen kauft
A. Klopzig, Steinbeistr. 18.

Gebrauchte **Rollschrobe** zu kaufen gesucht. Off. u. L. 2671 an die Exped. d. Bl. erb.

Großen **Kleiderschrank** zu kaufen gesucht
Friedrichsplatz 8, pt.

Gasthof od. Restauration,
am liebsten mit **Materialw.-Handlung**, in verkehrsreichem Orte, von zahlungsfähigem Käufer sofort oder später **gesucht.** Offert. über Preis, Umsatz und nähere Bedingungen unter **U. d. 3538** an **Rudolf Mosse,** Halle a. S.

Grundstück
am oberen Saalelauf (Nähe Rabeninsel) zu **kaufen gesucht.** Angebote mit genauer Angabe der Lage, Größe und Preis unter O. 2694 an die Exped. d. Ztg.

Frau (mittl. Alt.) z. kauf. ges. Leipzigerstr. 8, I.

Gold. Damenuhrkette z. k. ges. Mittelstr. 4, I.

Guterh. eis. **Kinderbettstelle** sof. z. k. ges. Off. unt. N. 2693 an die Exp. d. Bl.

Schottischer Schäferhund,
ganz junger, gelb mit weißer Halskrause weißen Vorderbeinen, zu kaufen gesucht. Off. unt. U. 2698 an die Exp. d. Bl.

Nähmaschine, Fahrrad sof. z. kauf. gesucht Leipzigerstraße 1. I.

Zu vermieten.

Wohnung, 2 Stub., Kam., Küche u. Korr. zum 1/1. 06 zu vermieten, sofort zu besehen **Jacobstraße 27. pt.**

Leere Stuben, Mitte Stadt, sof. zu vermieten. Näheres Gr. Wallstraße 4, I.

Leere Wohnungen, Mitte Stadt, sof. zu verm. Näheres Gr. Wallstr. 4. I.

2 St. sof. od. spät. z. verm. Brandv. barrierefr. 2. pt.

Leipzigerstrasse 36
Wohnung, 4 Zimmer, Bad, Mädchenkammer 2c. per 1/4. 06 zu vermieten.
Otto Knoll.

Schöne Wohnung **Streiberstr. 30,** II, 3 Zimmer, 1 Kammer, Küche u. Zub., per 1. 1. 06 zu vermieten. Preis 370 Mk.

Stube, K., 1. Jan. zu verm., Preis 220 Mk. Albert Schmidtstr. 7, II r.

Kl. Wohnung z. 1. 1. 06 z. verm. Kellnerstr. 10b.

Forsterstraße 4
bereichaft. **Wohnung** 1. April 1906 **zu verm.** Zu erfragen beim **Hausmann oder Dessauerstraße 2.**

Part.-Wohn. m. Schauent. Pr. 360 M., 1.4. z. verm. a. Munch m. Werkstatt. Albrechtstr. 18.

Herrschaftliche Wohnung,
beste Lage Wilhelmstraße, mit Bad u. allem Zubehör, preiswert per 1. April z. vermieten. Näheres
Wuchererstraße 81, Kontor.

Albrechtstrasse 28
hochherrschaftl. **Wohnung,** 7 Zimmer, Diele, geschloss. Veranda, Elektr. u. Gas, nebst reichl. Zubehör sofort od. später **zu vermieten**

Herrschaftl. **Wohnung** Südstr. 53 sofort od. später z. vermieten. Preis 700 Mark.

Merseburgerstr. 97 Wohnung in I. u. III. Etage zu verm.

E. M. Arndtstr. 8 Wohn., 500 M., sof. od. spät. Näh. b. Hausm. u. Kirchtor 22, pt.

Die von Herrn Geh.-Rat Professor **Dr. v. Bramann** bewohnte

I. Etage
meines Hauses **Gr. Steinstraße 19** ist vom 1. April u. Js. ab anderweit zu vermieten. Näh. im Privat-Bureau Gr. Steinstraße 19.
Geh. Kommerzienrat **Lehmann.**

Kl. Stube m. Uebern. v. elm. Hausarb. an anst. Frau z. vm. Näh. Laurentiusstr. 8, pt. l.

Neu eröffnet!

Ueber den Berg

ist jeder, der seinen Bedarf bei mir
auf **Abzahlung**
deckt, wofür der große Aufschwung meines Geschäfts die beste Gewähr bietet.
Sie können sich mit geringen Mitteln ein gemütliches Heim und schicke Garderobe schaffen.

Möbel und Polsterwaren
einzelne Stücke
Anzahlung von Mk. **3** an.
Spezialität:
Zimmereinrichtungen.
1 Zimmer von Mk. 7 Anzahlung an,
2 Zimmer „ „ 15 „ „
3 Zimmer „ „ 20 „ „
Ferner erhalten Sie:
1 Anzug von Mk. 3 Anzahlung an,
1 Anzug „ „ 5 „ „
1 Anzug „ „ 10 „ „
1 Ueberzieher „ „ 6 „ „
Bessere Zimmereinrichtungen
in allen Preislagen
nur in dem neuesten und modernsten
Möbel- und Ausstattungs-Geschäft

N. Fuchs

Halle S., nur Gr. Ulrichstr. 58, I. u. II. Et.
neben Warenhaus Nußbaum.

Kredit auch nach ausserhalb!

Königstrasse 18, I. Etage

neu herzurichtende **angenehme** Wohnung, 5 Zimmer, Küche mit Speisekammer, verschiedene Kammern, Bad, Gas und reichliches Zubehör, per 1. Februar oder später zu vermieten. Näheres I. Etage rechts.

2 Zimmer
an einzelne Dame sofort zu vermieten
Zwingerstraße 24, I.

Herbartstrasse 6
in der Nähe der Bahn und des Schlachthofes Wohnungen zu verm. im Preise von 204—285 Mk. per 1. Januar.

Große Klausstr. 9 nahe m. Wasserleit. an ordentliche alleinstehende Frau zu verm. Zu erfragen **Victoriaplatz 1,** II links, 12 bis 3 Uhr.

Königstr. 86, am Königsplatz, II. Et. zu verm., **1. April** zu beziehen. Näheres II. Etage.

Große Stube sofort od. 1/1. zu vermiet., Monat 5 Mk. Dehsdobsaale 4.

St., K., Küche, Korr. sof. od. 1/1. 06 zu vermieten Wittekindstraße 32.

St., K. u. Küche umzugsh. 1/1. billig zu vermieten Herbartstraße 2, II links.

2 frdl. fl. Hofwohn. an ruh. ord. Leute 1/1. 06 zu verm. Marthastr. 24, part.

Stube, K., z. 1. Januar zu vermieten
Schillerstraße 27.

Kl. Wohnung, Preis 40 Tlr., an nur ruhige Leute zu verm. Weingärten 4.

Wohnung 1/1. z. vm. Mauerstr. 43, IV.

Stube, K., K. 40 Tlr., 1. Jan. Alter Markt 23, I.

Frdl. ger. Stube zu verm. Kühl. Brunnen 2, pt. l.

Kl. Wohnung z. 1. 1. 06 z. vm. Kellnerstr. 10b.

Forsterstraße 4
bereichaft. **Wohnung** 1. April 1906 **zu verm.** Zu erfragen beim **Hausmann oder Dessauerstraße 2.**

Part.-Wohn. m. Schauent. Pr. 360 M., 1.4. z. verm. a. Munch m. Werkstatt. Albrechtstr. 18.

Herrschaftliche Wohnung,
beste Lage Wilhelmstraße, mit Bad u. allem Zubehör, preiswert per 1. April z. vermieten. Näheres
Wuchererstraße 81, Kontor.

Albrechtstrasse 28
hochherrschaftl. **Wohnung,** 7 Zimmer, Diele, geschloss. Veranda, Elektr. u. Gas, nebst reichl. Zubehör sofort od. später **zu vermieten**

Herrschaftl. **Wohnung** Südstr. 53 sofort od. später z. vermieten. Preis 700 Mark.

Merseburgerstr. 97 Wohnung in I. u. III. Etage zu verm.

E. M. Arndtstr. 8 Wohn., 500 M., sof. od. spät. Näh. b. Hausm. u. Kirchtor 22, pt.

Die von Herrn Geh.-Rat Professor **Dr. v. Bramann** bewohnte

I. Etage
meines Hauses **Gr. Steinstraße 19** ist vom 1. April u. Js. ab anderweit zu vermieten. Näh. im Privat-Bureau Gr. Steinstraße 19.
Geh. Kommerzienrat **Lehmann.**

Kl. Stube m. Uebern. v. elm. Hausarb. an anst. Frau z. vm. Näh. Laurentiusstr. 8, pt. l.

Gut möbl. Zim. z. v.: 15 12, Kl. Klausstr. 6 II r.

Kl. möbl. Z. z. verm., Hallorenstr. 3 I. z. Hallmark.

Frdl. möbl. Zimmer mit Gartenl. p. sof. zu verm. monatl. 12 M. Kattelhof 11, III. l.

Möbl. Zimmer an Fräul. zu verm. Friedrichstr. 35, III. l.

Gut möbl. Zim. an Herrn z. v. Mittelstr. 14, II.

Möbl. Zimmer z. v. u. Fleischerstr. 16, I. l.

Möbliertes Zimmer u. Schlafstelle sofort ob. 15/12. zu verm. Nähe d. Bahn. Bruckdorferstr. 1, III. l.

Frdl. möbl. Zimmer z. v. Sie werden 7, I. l.

Frdl. möbl. Zim. sof. zu verm. Zu erfr. bei **Eckardt,** Gr. Klausstr. 38, Eg. Kl. Klausstr.

G. möbl. Zim., 15 M., sof., vm. Forste. str. 21, II l.

Möbl. Zim. u. Piano Gesucht. 43, III, Passage.

Frdl. möbl. Zim. u. a. sof. beh. Gr. Sandb. 15, I.

Frdl. möbl. Zimmer u. gut. **Pension** zu **vermieten Sternstr. 11,** II.

Gut möbl. Zimmer, d. Bahnhof gegenüb., zu vermieten Thielemannstraße 4. I.

Kl. frdl. möbl. Zim. 1. 1. 06 zu vermieten **Mittelstr. 1, I. r.**

Frdl. laub. Schlafst. z. v. Gr. Brauhausstr. 7, II r.

Anst. Schlafstelle offen Herrenstr. 9, II.

Anst. Schlafst. Schmeerstr. 23, III, Gs. Beberoh.

Frdl. Schlafst. ev. Mittag. z. Laube str. 26, I r.

Anst. Schlafstelle z. verm. Steg 2.

Frdl. Schlafst. b. a. Bäw. Alb. Schmi str. 2, pt. r.

Frdl. Schlafst. z. anst. H. zu. **Mauerstr. 78.**

Frdl. Schlafst. zu vermieten Kühnestr. 9. p. l.

Frdl. St. u. Schlafst. f. H. Gr. Steinstr. 53, III. r.

Freundl. möbl. Schlafstelle offen Rat-tan 9, II.

Sauberes Mädchen od. ältere Frau mit Bett findet **freundl. Stübchen.**
M. Fülle, Alter Markt 33, I.

Schlafst. z. vm. Gutshofstr. 2, pt. r. a. Markt.

Frdl. Schlafst. z. vm. Wettelburgerstr. 163, II.

Schlafstelle v. Mädchen offen Breiteste. 31.

Läden & Magazine.

Laden mit od. ohne Wohnung sofort oder später

Werkstelle od. Niederlagsraum u. Keller sowie Pferdestall sofort zu beziehen **Lessingstraße 10.**

Helle Parterreräumlichkeit. zu vermieten **Lützenerstraße 2.**

Groß. Lagerkeller, ev. Werkstatt. II, hier von **Gebr. Zorn** als **Weinkeller** benutzt, **1. Jan. 1906 zu verm.** Näh. **W. Krause. Brüderstr. 13.**

Neu aus-gebauter **Laden** in bester Lage der **Leipzigerstraße 1.** Januar 1906 zu vermieten. Näheres **Leipzigerstrasse 14** im Handschuh-Geschäft oder **Königstr. 19, I.**

Der von der **Haase'schen Buchhandlung** bis jetzt **erpachtete Laden** ist sofort oder später anderweitig **zu vermiet. Schulstraße 7, I.**

Laden (bisher Weißwaren und Posamenten) m. Wohnung, p. 1. 4. 1906.
Wohnung, 3 Stuben, 2 Kammern und Zubehör p. 1. 4. 1906 **zu vermieten.**
Näheres **Steinweg 25** Kontor.

Werkstatt
auch als trockener Lagerraum zu **vermieten.** 200 Mk. **Friesenstr. 7.**

Grosser Lagerkeller
sofort zu vermieten
Gr. Klausstr. 40, am Markt.

Laden mit Ladenstube
sofort oder später zu verm. **Kl. Klausstraße 18.** Näheres Gr. Klausstr. 40.

Lagerräume,
ca. 200 qm, auch als Werkstatt geeignet, mit größerem Hof, 1. Januar 1906 zu vermieten **Meckelstr. 24, pt.**

Pferdestall für 3 Pferde zu vermieten **Volkmannstraße 8.**

Mietgesuche.

Wohnung,
2—3 Stuben, Kammer, Küche u. Zubehör für kl. Haushalt zum 20. Dezemb. in beil. Hause gesucht. Offerten mit Preis unter M. 2692 an die Exped. d. Blattes erbeten.

Kinderloses Ehepaar sucht 1/4. 06

Wohnung,
bis 300 Mk., Nähe d. H. Bahnhofs. Offert. u. F. 2546 an d. Exped. d. Bl. erbeten.

Zum 1. April wird gesucht
herrschaftliche Etage
im Norden, bestehend aus 7 heizbaren Zimmern u. Zubehör. Offert. u. **B. 1. 3417** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Weiteres lindert. Ehepaar sucht 1/4. 06 in stillem Hause freundliche **Wohnung** bis 600 Mark, womöglich Gartenbenutzung. Ausführliche Offerten unter B. 2682 an die Exped. d. Blattes erbeten.

Gut möbl. Zimmer

von Kaufmann gesucht. Offerten unter J. 2649 an d. Exped. d. Blattes erbeten.

Möb. Zim. mit sep. Eing. p. 1. Jan. ges. Nähe Königstr. u. Landwehrstr. bevorzugt. Off. m. Pr. u. B. 2662 a. d. Exp. d. Bl. erb.

Gröss. Zimmer Nähe Weinmarkplatz zum Einstellen von Möbeln gesucht. Offert. mit Preis u. L. 2651 an die Exp. d. Bl. erb.

Niederlage und Kellerräume
für Fleischwirt gesucht. Offerten unter F. 2646 an die Exped. d. Bl.

Barterre oder Etage werden 3 Zimmer, möbl. oder unmöbl. gesucht. Offerten mit Preisangabe **Hotel Stadt Berlin** erbeten.

Besseres Restaurant event. **kleines Hotel** sofort zu pachten gesucht. Offerten unt. N. 2653 an d. Exped. d. Bl. erbeten.

Gesucht in besserem Hause von alterem Beamtenpaar **I. Etage** oder **parterre** 2 a. heizb. Zimmer, Küche u. Zubehör z. 1./1. 1906. Preis 280 bis 300 Mk. Off. unter F. 2646 an die Exped. d. Bl. erb.

Leere Restaurationsräume,
in gutem Zustande befindlich und in guter Geschäftslage gelegen, für sofort zu mieten **gesucht.** Offerten unter A. 2681 an die Exped. d. Bl. erbeten.

Anst. Familie sucht Hausmannswohnung z. Nov. z. 1.1. od. 1.4. 06. Off. unter V. 2679 an die Exped. d. Bl. erb.

Wohnung

v. 2 St., K. u. K. f. 2 alt. Leute v. ca. 300 M.
I. Et. od. pt., Nähe d. Markt. **gef.** Off. u. **B. h. 3542** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Kleine Wohnung

event. mit Garten **1. April in Trotha gesucht.** Offerten unt. **B. e. 3539** an **Rudolf Mosse, Halle S.**

Tischlerwerkstatt mit Wohn. sof. gesucht. Off. u. S. 2696 an die Exped. d. Bl. erb.

Brautpaar sucht **Wohnung,** Stube, K., K. zum 1. Februar 1906 in der Nähe des Roßplatzes oder Ludw. Wuchererstr. Offert. unter P. 2695 an die Exped. d. Bl. erb.

Pachtung.
Gasthof oder Restaurant auf Pacht oder Bierpacht sofort oder 1. Januar gesucht. Offerten unter D. 2704 an die Exp. d. Bl.

Restauration sofort zu pachten gesucht, auf Bierpacht. Offerten unter B. 2702 an die Exped. d. Blattes erbeten.

Kinderl. Ehepaar mit per 1. April in d. Stadt **Wohnung** f. 400 bis 500 Mark und

Familienwohnung
für 450 Mark per 1/4. **gesucht.** Offerten unter V. 2699 an die Exped. d. Bl. erbeten.

Unterricht.

Tanz-Unterricht
erteilt schnell u. sicher, ungeniert, **Walzer in 1—2 Stunden.**
Alb. Krüger,
Große Wallstraße 1.

Tanz-Unterricht erteilt ungeniert zu jeder Zeit schnell u. sicher **Ad. Fröse,** v. Wuchererstr. 16, p.

Stenographie, Maschinenschreiben, Schönschrift, Buchführung,
Lachschrift 2c. erlernen Damen und Herren stammend schnell, billig und gründlich bei **Robert Flockenhaus,** Brüderstr. 11.
Einzelunterricht. Glänzende Erfolge.
Beginn täglich. Stellennachweis.

Bessere Existenz
finden tortaelegt Herren wie Damen durch sichere Kenntnis der Kontorfächer. Gediegene und schnelle Ausbildung darin bietet **R. Gollasch,** Landwehrstraße 7.
20jährige Erfolge. — Stellennachweis.

Unterricht im Deutschen, Rechnen, Stenographie, Maschinenschreiben, Buchführung, Tages- und Abend-Kurse. Herren- und Damen-Abteilung.
H. Pankrath, Karlstr. 2 part.

Tanz-Unterricht gratis!
(nur für best. anst. L. Leute)
Dienstag u. Donnerstag
Konzerthaus, Karlstr. 14.
Montag **Trittstunde.**
Erteil. **gründlich. Klavierunterricht,** in u. außer dem Hause, a Stunde 50 Pf. **Emilie Zahn,** Liebenauerstr. 152.

Neue Tages- u. Abendkurse
in Buchführung, Korrespondenz, Kontorarbeiten, Stenographie, Maschinenschreiben, Schönschreit, Sprachen 2c. beginnen täglich. Stellennachweis. Pension.
Herren- und Damen-Abteilung.
— Prospekte gratis. —
Bücherrevisor **Carl Gieseguth's Handelslehranstalt.**
Halle a S., Sternstraße 7.

Im **Januar** finden wieder
junge Mädchen
in allerstrengster Ausbildung **liebevolle Aufnahme** in unserem seit 31 Jahren bestehenden
Töchter-Pensionat Fritzsche,
Halle a S., Grünstraße 5/6.

Klavier-Stimmungen
übernimmt die Pianoforte-Handlung von **Gust. Krompholz,**
Gr. Ulrichstr. 26, Eing. Jägergasse.
Langjähr. Vertreter v. **Brüther**-Filiale.

Mlle. **Jacquier,**
Jägerplatz 7. part.
erteilt **französischen Unterricht.**

Für Oberlehrer **Nachhilfestunden** für Französisch und Englisch gesucht. Offerten unter C. 2643 an die Exped. d. Bl.

Wer erteilt jungem Mann **Unterricht** in Deutsch und Rechnen? Offerten unter A. S. J. 1487 postlagernd **Ammendorf.**

Zur prakt. Ausbildung eleganter deutscher Konversation gute **Lehrerin** gesucht. Off. m. Preisangabe u. 8. 2655 an die Exped. d. Bl.

Kapitalien.

Auf ein Landgrundstück, Bodenkasse I, neue Gebäude, nahe bei Halle, wird eine zweite Hypothek von **13 000 Mark** bis 1/2. 06 gesucht. Gefl. Off. u. U. 2618 an die Exped. d. Bl. Agenten verbeten.

12—14000 Mark
auf mein neuerbautes Grundstück zur II. Stelle gesucht. Gefl. Offerten unter J. 2629 an die Expedition d. Blattes.

Geld- Darlehen gibt reellen Leuten ohne unnötige Vorauszahlung
Rohlmann, Berlin 11, Dragerstr. 29.

30 000 Mark
zur II. Stelle hinter 90 000 Mk. sofort gesucht. Off. u. V. 2539 an die Exped. d. Bl.

Darlehen 500 aufwärts.
Strauch & Kieusch, Berlin,
Steinmetzstraße 25. Ohne Vorschuß.

Geld in jeder Höhe und für jedermann, event. ohne Bürgschaft.
Karl Max Rudolph,
Cassel.

43000 Mk.
zu 4% auf I. Hypothek sofort oder später, aber nur von Selbstdarleiher gesucht. Offerten unter **W. 10244** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Schmeerstraße 20.

8000 Mark,
auch geteilt, I. Hypothek, auch nach auswärts, will ich wieder ausleihen. Offerten unter H. 2688 an die Exped. d. Bl.

Industrie-Beleihung zu gänst. Bedingungen führt Bankfaus sofort aus. — Offerten unter J. 2689 an die Exped. d. Bl.

Darlehen besorgt schnell und diskret **R. Stollberg,** Gr. Ulrichstr. 19, I.

Anst., ig. **Witwe** b. um ein Darlehen von **10 Mark.** Off. u. D. 2684 a. d. Exp. d. Bl.

Anst., ig. **Frau** b. um ein Darl. v. **40 Mk.** geg. Rückzahlung. Off. u. K. 2670 a. d. Exp. d. Bl.

3000 Mark
von pünktl. Zinszahler gegen gute Sicherheit gesucht nur vom Selbstdarleiher. Off. unter J. 2691 an die Exped. d. Bl.

Für ein Engrosgeschäft wird tüchtiger **Teilhaber** oder **Teilhaberin** mit **20—30 Mille** gesucht. Artikel gut, bis 60% Verdienst. Offerten unter P. 2655 an die Expedition dieses Blattes.

Beste Kapitalanlage.
Zur Gründung einer **Baugesellschaft** für Beton- und Eisenbetonbau in der Provinz Sachsen und den Thüringischen Staaten werden noch einige Kapitalisten zur Beteiligung gesucht. Den Gründern stehen vorzügliche Patente 2c. zur Verfügung, sowie auch ganz bedeutende Erfahrungen auf dem Gebiete des Eisenbetonbaues. Es sind ca. 15 solcher Gesellschaften schon gegründet und haben im Durchschnitt 25% Dividende in den ersten Betriebsjahren abgeworfen. Off. u. Z. 2560 an die Exped. d. Bl.

Stiller Teilhaber
mit circa 3—400 Mark gesucht für einen sicheren und gutgehenden Artikel. Offerten unter S. 2676 an die Exped. d. Bl.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19051207023/fragment/page=0003

Angehender lediger königl. Beamter sucht **200 Mark** gegen Sicherheit und Zinsen bis zur Anstellung zu leihen. Offerten unter N. 2673 an die Exped. d. Bl.

Strebsamer junger Mann sucht umständehalber geg. Sicherheit u. hohe Zinsen sofort **100 Mark** zu leihen. Gefl. Offerten unter A. 2661 an die Expedition d. Blattes erbeten.

Junger Geschäftsmann sucht **1500 bis 2000 Mark** gegen Sicherheit und hohe Zinsen auf 2 Jahre. Off. unter E. 2705 an die Expedition d. Bl. erbeten.

Verloren.

1 Bd fl. Schlüssel verl. Rannischestr. 20, Lad.

Schlüssel verl. Mont. V. Buchererstr. 63, pt.

Schottischer Schäferhund entlaufen. Farbe: hellgelb, weiße Halskrause und Schwanzspitze. Gegen Belohnung abzugeben Leipzigerstraße 76.

Weiß und gelb gefleckter **Kater** abhanden gekommen. Gegen Belohnung abzuholen Albrechtstr. 40, part.

Graubraunes **Kätzchen** abh. gekommen. Geg. Belohn. abzug. Albrechtstr. 46, I.

Gefunden.

Gelber schottischer Schäferhund zugelaufen Weißenfelserstr. 148, Bäckerei.

Diverse.

Pianinos

in reicher Auswahl empfiehlt

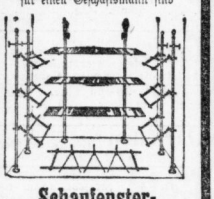
B. Maercker,

3 Alter Markt 3.

Plissee- u. Rundbrennerei
von **L. Breitenborn,**
Inh.: **Anna Gabriel,**
Sternstr. 6, III. Halle a. S. Sternstr. 6, III.
empfiehlt sich zur Anfertigung
aller Plisseearten.
Muster zur Ansicht.
Schnelle saubere Ausführung.

Kein Kopf-Zerbrechen.

Die besten Geschenke für einen Geschäftsmann sind



Schaufenster-Dekorations-Artikel.

B. H. Zimmer,
Tel. 3124. — Jägerplatz.

Aepfel!

Hiesige Tafel- u. Wirtschafts-Aepfel in Zentnern u. Körben,

Amerikan. Aepfel,
nur gesunde Ware,
per Faß 140—160 Pfund,

Almeria-Weintrauben,
großbüschig, Prima Qualität,
per Faß 57—68 Pfund,

Apfelsinen,
Zitronen, Kokosnüsse,
Kranzfeigen, Imperialfeigen in Säcken von 30 Pfd., **Johannisbrot** u. v. a.
Für Wiederverkäufer billigste Preise.

H. Schmuhl,
Obst- u. Südfrucht-Engros-Lager,
Rannischestraße 3 u. Unterstraße 5.

Uhrenerklärung.
Die Beleidigungen, die ich am Montag abend in meiner Wohnung Mauerstr. 20 gesagt habe nehme ich zurück.
Hermann Rapsilber.

Klara Weickardt, Schneiderin, Gr. Märkerstr. 17, p. l. — in u. aus d. Hause.

Deutsches Reichspatent. **Deutsches Reichspatent.**

Fugenlose Verlobungsringe.

— **Massiv Gold mit Staatsstempel versehen.** —
Keine Lötstelle. Tadellose Form. Kein Aufspringen.
Mark 4,00—45,00. Gravierung gratis.

E. Pröhl, Gr. Steinstr. 18.
Mitglied des Rab.-Spar-Vereins.

Für Gastwirte.

Bier-Untersetzer

(Holzfilze mit goldlack. Blechringen)
50 Ringe mit 150 Einlagen Mk. 2.50 bar,
größere Quantitäten entsprechend billiger.
Expedition des „General-Anzeiger".

Wratzke & Steiger

Hoflieferanten
Juweliere und Edelschmiede
Königl. Griech. Hoflieferanten. **Halle a. S.,** Poststr. 8.

Warme mollige
Schlafröcke u. Schlafjoppen
13, 18, 22, 28 Mark u. höher.
Max Teuscher,
Schmeerstr. nur 20.

Lange
Damen-Uhrketten

über 100 Stück schöne Muster, von 2,50, 3,50, 4,50, 5, 6, 8, 10, 12, 15, 18, 20, 24, 27, 30, 60 bis 100 Mark.

Damen-Uhren

von 10 12, 14, 16
18, 20, 24, 30, 33
36, 40, 50, 60, 80
90, 120—150 Mk.

unter reeller schriftlicher Garantie.
Die Waren sind in meinem Schaufenster mit Preisen ausgestellt.

Herm. Schindler,
Uhren- und Goldwarenhandlung
Gr. Ulrichstraße 35.
Rabatt in Marken u. bar.

Frisch eingetroffen:
Eid-Stinte Pfd. 20 ₰,
Hochf. Angel-Schellfisch Pfd. 40 ₰, **Norweg. Schellfisch** Pfd. 35 ₰, grossmittel **Schellfisch** Pfd. 30 ₰, **Schellfisch** u. **Cabliau** ohne Kopf Pfd. 35 ₰, **Seelachs** u. **Knurrhahn** Pfd. 25 ₰, grüne **Heringe** 20 ₰, **Fisch-Cotelettes** Pfd. 30 u. 40 ₰, **Ia. Rotzunge** Pfd. 40 u. 60 ₰.

H. Rick Nchfl.,
Gr. Ulrichstr. 39. Telephon 2307.

Tierschutz-Verein

für Halle a. S. u. Umgegend.
Tier-Asyl: z. Zt. **Teltischerstraße 8,** am **Hauptbahnhof.**
Kostenlose Aufnahme herrenloser, überzähliger Tiere täglich 8—12 u. 2—7 Uhr. Auf Wunsch Tötung a 1 Mk., für Unbemittelte kostenlos. Annahme von **Pensionstieren** a 40 30 20 Pfg. p. Tag je nach Größe.

Kaviar!
Ia. Ural-Kaviar Pfd. 7,50 M.,
Ia. Astrach. Stör-Kaviar Pfd. 10 M.,
Hochfein. Maiossol-Kaviar in hellgrau perl, sehr milder Qualität,
à Pfd. 12 und 14 M.,
Neunaugen, starke, Dose 4 St. 1,40 M., 6 St. 2 M., 15 St. 4.50 M., 30 St. 8.75 Mk.
Oel-Sardinen, Dose 40, 50, 60, 75, 1,00 M.
H. Rick Nchfl., Gr. Ulrichstr. 39.

Nähkasten,

leer oder mit Einrichtung,

Stück **50** Pfg.

Gute Holzkasten mit Schloß und Henkel
0.85, 1.35, 2.25,
Grosse Auswahl in allen Sorten Kasten.
C. F. Ritter,
Leipzigerstr. 90.
Auf alle Waren 5 Proz. in Marken des Rabatt-Spar-Vereins.

Elektrisch. Gasheizung.

Bettfedern-Reinig.-Anstalt

Inhaber: Otto Burkhardt,
Große Märkerstr. 17.
Vorzüge: Best eingerichtete Anlage. Gasheizung, **einzig am Platze.** Saubere Inlett-Wäscherei. Sorgfältige Reinigung. Täglich in Betrieb.
Bettfedern. Inlettstoffe.

Backmulden,

Backtröge,
Kuchenbleche,
Kuchenbretter,
Kuchenständer,
Stollenkisten u. Karions,
Stollenzeichen,
Tortenschachteln,
Versandkisten,
größte Auswahl bei
Th. Franz, Hoflieferant u. r. Märkerstrasse.

Bringe mein **grosses Lager** von
Nähmaschinen, Wringmaschinen, Fahrrädern und Zubehörteilen
bei vorkommendem Bedarf zu äußerst billigen Preisen in empfehlende Erinnerung. **Reparaturen aller Systeme,** sowie moderne **Gasbeleuchtungen** werden gewissenhaft und prompt ausgeführt.
P. Hagemann, Halle a. S., Gommergasse 2, Fernsprecher 1895.

Jackets. Mäntel werden angefertigt und geändert Printenstr. 7, pt. r.

Als Weihnachtsgeschenke vorzüglich passend, empfehle:

Photographie-Broschen, Anhänger, Knöpfe, Nadeln, Ringe in Semi-Emaille.
Bestellungen nach Photographie für Weihnachten jetzt erbeten.

Photographie-Broschen
m. Schmucksachen in echter Emaille. Tadellos. Ausführung unter Garantie in massiv. Goldfassung.
Bestellungen jetzt erbeten.

Paul Maseberg, Uhrm. u. Juwelier, Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 48.

„Orphobella"

neuester, verbesserter u. billigster
Kunst-Spiel-Apparat,
Jeder Interessent überzeuge sich erst vor Anschaffung eines Phonolas oder Pianolas von der **Leistungsfähigkeit des**
„Orphobellas"
trotz des billigeren Preises.
„Orphobella"
spielt dieselben Noten-Auflagen wie **Pianola.**
Gustav Uhlig,
Halle a. S.,
untere Leipzigerstraße.
Illustrierte Preislisten gratis.

Allen Freunden und Bekannten die ergebene Mitteilung, daß ich das **Restaurant**
Sternstr. 5a,
Ecke Brauhausstr., übernommen habe, und bitte um gütigen Zuspruch.
Hochachtungsvoll
Otto Knauth.

Leder-Waltmaschinen.
D. R. P. Nr. 139519
Folgende Vorteile:
Bis 90% Zeitersparnis.
Bis 10% Ledersparn.
Kein belästig. Klopfen.
Kein Zerklopfen der Fasern möglich.
Gewaltiges Leder hält **besser als getl.** Leder.
F. Noah, Lederhandlg., Schäfteabrik,
Gr. Klausstraße 7.

Familien-Handwerker-Nähmaschinen
H. Koch & Co. A.-G., Wiederverk.

Sie essen kein Brot,

aber trotzdem möchte ich **alle meine Puppenkinder** verkaufen und gebe trotz der schon herabgesetzten Preise für den Monat Dezember **auf alle Puppen einen Extra-Rabatt von 10 % in bar!**
Gleichzeitig empfehle:
Haar- und Flachsperucken!
Celluloid-, Porzellan- u. Blechköpfe!
Kleider, Wäsche, Schuhe, Strümpfe etc., **alles spottbillig!**
Puppen-Klinik
(Neumarkt) Inh.: Heinr Krolow,
seit 14 Jahren **nur Geiststr. 16,**
neben der Adler-Apotheke.

Schaukelpferde,

Holz, Plüsch und echt Fell,
3.50 2.75 1.95.

Hamburger Engros-Lager
Leopold Nussbaum,
Gr. Ulrichstraße 60 61.

Kräft. Mittagstisch vorzügl. Off. m. Preis an **Johannes Rothe,** L. Buchererstr. 69.

Wer vermittelt **Heirat?** Offerten unter L. 2691 an die Expedition d. Bl.

Oederbrucher
Bettfedern

direkt an Private.
Gr. Ulrichstr. 32, Eingang Hausflur.

Kinderl. Ehepaar w. **Kind** d. Herr. i. Pflegen. u. Off. u. C. 3683 a. d. Exped. d. Bl.

Kinder-Regen-Schirme

mit eleganten, sowie festen, durchgehenden Stöcken 1.25, 1.60, 2, 2.50, 3, 3.50, 4.50.
Farbige Kinder-Regenschirme
empfiehlt
Schirmfabrik F. B. Heinzel,
Leipzigerstr. 98. | **Teleph. 2648.**
Auf alle Barzahlungen Rabattmarken.

Brillant Goldbronze
zum Bronzieren von **Bilderrahmen Körbchen etc.**
empfiehlt
die Drogenhandlg.
F. A. Patz,
6 Gr. Ulrichstr. 6.

Familien-Nachrichten.

Statt besonderer Meldung.
Gestern abend 1/2 12 Uhr entschlief unsere liebe Schwester und Tante, die verw. Frau Gymnasialoberlehrer Dr.
Anna Hartmann geb. **Schmidt,**
im 65. Lebensjahre.
Halle a/S., den 5. Dezbr. 1905.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet Donnerstag den 7. Dezember, nachmittags 3 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Montag abend 8 Uhr entschlief sanft nach schwerem Leiden meine liebe Schwester
Mathilde Elsner.
Dies zeigt tiefbetrübt an
Marie Elsner.
Die Beerdigung findet Donnerstag mittag 1 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Dank.
Allen, die unserem lieben Verstorbenen die letzte Ehre erwiesen haben durch Begleitung zur Ruhestätte und Blumenspende, sei hierdurch herzlich gedankt.
Im Namen der Hinterbliebenen:
Reinhard Lange,
Oberpostschaffner.

Dank.
Zurückgekehrt vom Grabe unseres so plötzlich aus unserer Mitte entrissenen teuren Entschlafenen, des Hufschmied
Wilhelm Schmidt,
sagen wir allen, die seinen Sarg so reich mit Blumen und Kränzen schmückten und ihm auf seinem letzten Gange das Geleit gaben, herzlichsten Dank. Insbesondere Dank dem Herrn Pastor v. Stockhausen für seine tröstenden Worte am Grabe.
Diemitz, 5. Dezember 1905.
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Witwe Schmidt
und **Familie Otto Keidel.**

Zurückgekehrt von dem Grabe unseres lieben Sohnes **Curt,** sagen wir hiermit für die zahlreichen Kranzspenden und Teilnahme unsern herzlichsten Dank. Auch Dank dem Herrn Pastor Theune für die trostreichen Worte am Grabe.
Bennstedt, den 3. Dezbr. 1905.
R. Berghaus, Bäckermeister, und Familie.

Nur auf diesem Wege
herzlichen Dank
für die vielen Beweise liebevoller Teilnahme bei dem Hinscheiden unseres teueren Entschlafenen, des Friseurs und Perückenmachers
J. Wrycza.
Besonders Dank dem Herrn Pastor Heintze für die wohltuenden trostreichen Worte am Sarge, dem Kriegerverein „Allemania", den beiden Innungen, dem Gehilfenverein, Personal, allen Freunden und Bekannten, die seinen Sarg mit Blumen schmückten und ihn zur letzten Ruhe begleiteten.
In tiefster Trauer
Die Hinterbliebenen
Ida Wrycza geb. **Arend.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19051207023/fragment/page=0004